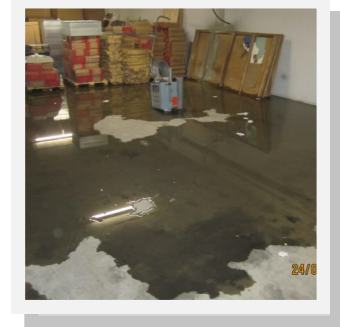


Hilfe, Keller überflutet! - Sicher ein Schrecken für jeden Hausbesitzer und Mieter.

Schadensfall: Die Tiefgarage eines Firmengebäudes ist besonders nach Regenfällen immer wieder „überflutet“. Was ist zu tun?

Sehr geehrte Damen und Herren,
gerne möchten wir Sie über aktuelle Projekte in der Behebung von Feuchtschäden an Bauwerken informieren. Dazu geben wir Ihnen anhand einer aktuellen Baustelle einen Einblick in spezifische Abdichtungsmöglichkeiten unseres Unternehmens.

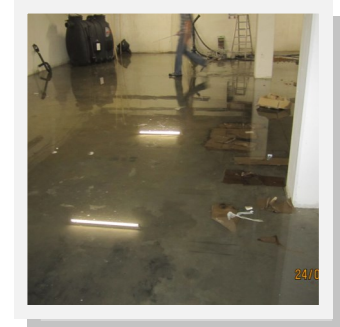


Für mehr Informationen zu unserer Kernkompetenz, Problemlösungen bei Feuchtschäden an bestehenden Bauwerken zu erarbeiten und zu beheben, laden wir Sie herzlich ein, uns auf unserer [Homepage](#) zu besuchen.

„Man muss nicht alles wissen, aber zu wissen wen man bei Bedarf ansprechen kann, ist manchmal Gold wert.“

Besonders nach Regenfällen dringt Wasser durch die Aufstandsfuge am Übergang Bodenplatte/Kellerwände ins Gebäudeinnere. Bisherige Verpressversuche verliefen erfolglos.

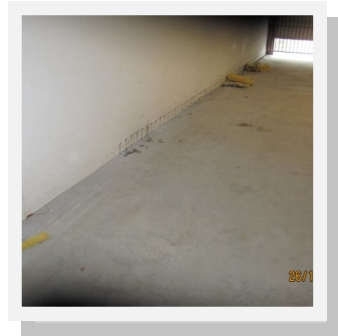
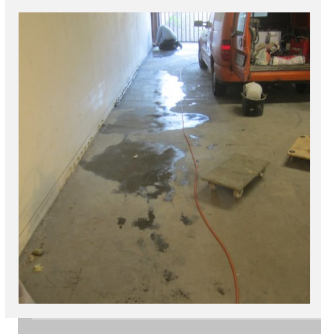
Auf nebenstehendem Foto ist der Wasserstand ca. 2-4 cm hoch und verhindert die ursprüngliche Nutzung der Räume als Lager-/Parkfläche.



Wassereintritt auf den Bodenflächen und an den Aufstandsfugen



Die Aufstandsfugen werden mit PUR-Harz fachgerecht unter Druck verpresst. PUR-Harze werden zum Schließen, Abdichten und begrenzt dehnfähigen Füllen von trockenen, feuchten oder wasserführenden Rissen eingesetzt und dienen als nachträgliche Horizontalsperre gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit bei Ziegel-, Bruch- und Naturstein sowie Mischmauerwerk. Das eingesetzte Harz ist lösungsmittelfrei und unbedenklich im Trinkwasserbereich.



Während der Verpressarbeiten

Ein besonderer Einsatz: In einem Unternehmen zur Herstellung von hochwertiger Laborausstattung aus Keramik kam es seit geraumer Zeit nach Regenfällen zu Wassereintritt im Gleiskanal eines Trockenregallagers. Bei **Temperaturen um 50 °C** und Oberflächentemperaturen der zu verpressenden Betonsockelflächen von ca. 40 °C musste mit einem langsam reagierenden Harz verpresst werden, um eine vorzeitige Reaktion zu verhindern.

Der „Schweiß Einsatz“ an zwei Wochenenden hat sich gelohnt. — Der Gleiskanal ist trocken!



Sichtbarer Wassereintritt im Gleiskanal



Während der Verpressarbeiten

Durst !!



Nach der Verpressung -
Trockener Gleiskanal



Beratung zum Thema gewünscht?

Verpressarbeiten / Sonstiges? [Bitte hier klicken.](#)

Über eine Weiterleitung dieses Newsletters an Personen und Unternehmen, die sich ebenfalls für dieses Thema interessieren, würden wir uns sehr freuen und bedanken uns schon jetzt dafür.

Mit besten Grüßen
Georg Neu GmbH
 Peter-Melander-Straße 1
 56379 Holzappel
 Tel.: 06439—900 000
 Fax: 06439—900 001
www.bau-neu.de

Newsletter abbestellen? [Hier klicken.](#)